

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 16. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Donnerstag, 25. Juni 2026, 16.00 Uhr

Ort der Sitzung: 16., Richard-Wagner-Platz 19

Anwesende:

Gerhard ANTES, MMag.a Theresa AUER-ŁOZIŃSKI, Mag. René BRASSER, Andreas. Alin-Florin CALIN BA, Kerstin BRUCKER, Katharina EMBACHER, Katharina ERLINGER, Martin ERLINGER, Felizitas ERTELT BA, Mathias ERTL Bakk.Ing, , Mag. Horst GANITZER, Dipl.-Ing. Daniel GLASER, Daniel GÖSCHL BA, Can-Paul GÜVEN BA, Mag.a Karin HEITZINGER-DAXBÖCK BSc, Jasmin HEHLE, Mag.a Julia HINTERSEER-PINTER, Ing. Paul HIRCZY MSc, Mag.a Heike HROMATKA, Sabina IVANKOVITS, Mag. Stefan JAGSCH, Paula Friderike KLEE, Mag. Roland KÖNIG, Mag. Thomas LAIMER BA MA, Mag.a Stefanie LAMP MA, Konrad LOIMER BA, BSc; Susanne LHOTAN, Ruth MANNINGER, Viktoria MARIK, Mag. Philipp MAYR, Mag.a Pamela MENSING, Nicole Isabelle MURLASITS, Marcos NADER, Christoph OBERLECHNER, Dipl.-Ing.in Barbara OBERMAIER, Jasmina OPAWA, Daniela OPPL BA, Himali PATHIRANA, Mag.a Ruth PETZ, Lukas PFLANZER, Mag.(FH) Thomas RINDER, Florian SAURWEIN, Mag.a Jennifer SCHNEIDER, Yvonne STEINLECHNER MA, Noah STRAUBINGER, Britta STUMPF BA, Mag. Stefan TRITTNER, Eva WEISSMANN, Mag. Stefan WIRNSPERGER, Zerife YATKIN-PUNTIGAM; Dipl.-Ing. Simon ZIEGLER,

Entschuldigte:

Thomas BRANDSTÄTTER, Andreas BRLOH, Julian CHRISTIAN, Heimo EBERHARD, Mag. Gerald EBINGER, Fritz FINK, Mag. David-Paul KRUML, Susanne LHOTAN, Andreas STAUDINGER jun., Andreas STAUDINGER sen. MA,

Unentschuldigte:

-

Damit war die **Beschlussfähigkeit** der Bezirksvertretung **gegeben**.

Der **Nachtrag** wird **einstimmig** zugelassen.

Tagesordnung

1. Bekanntmachung des Vorsitzenden

- 1.1. Allfälliges
- 1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen, Resolutionen und Anträge
- 1.3. Information über die Beantwortung von Resolutionen und Anträgen

1.3.1. BV1274730/25 **Versickerungsfähige Oberflächen bei Parkspuren** (Antrag der Grünen und NEOS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.2. BV1275271/25 **WC-Anlage Station Ottakring** (Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.3. BV1275078/25 **Antrag betreffend Anbringung einer übersichtlichen Beschilderung, dass E-Scooter fahren im Kongresspark verboten ist** (Antrag der NEOS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.4. BV1274960/25 **Bedarfsorientierter Betrieb der Sprühnebelanlagen** (Antrag der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.5. BV1274730/25 **Verbesserungen für den Fußverkehr am Schuhmeierplatz / Possingergasse** (Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.6. BV1274704/25 Versetzen von Altstoffsammelstellen zur besseren Nutzbarkeit vorhandener Gehsteige

(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.7. BV1275115/25 Beseirpark XL am Gutraterplatz

(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.8. BV1274774/25 Ergänzende Beschilderung Wohnstraße Gaullachergasse

(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.9. BV1274651/25 Weitere Grünpfeile für Ottakring

(Antrag der SPÖ, Grünen und NEOS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.10. BV1663156/25 Begrünung des Amtshauses

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.11. BV1663233/25 Photovoltaikanlage am Amtshaus

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.12. BV1664029/25 Nistplätze am Amtshaus und an öffentlichen Gebäuden

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.13. BV1665256/25 Baumpflanzung in Bereich der Grundsteingasse 39-41

(Antrag der NEOS- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.14. BV1663098/25 Neue Bushaltestelle im Bereich Enenkelstraße / Hasnerstraße

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.15. BV1664068/25 Verbesserungen für den Fußverkehr im Bereich Ottakringer Straße -Weinheimergasse - Arnethgasse - Römergasse

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.16. BV1664111/25 Tempo 30-Piktogramme Thaliastraße (zw. Gürtel – Feßtgasse)

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.17. BV847117/25 Fehlende Zebrastreifen Grundsteingasse # Kirchstetterngasse

(Antrag der GRÜNEN-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 26.06.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.18. BV847017/25 Baumpflanzung auf der bestehenden Grünfläche Horvathgasse 18 unter Einbeziehung einer bienenfreundlichen

Staudenbepflanzung und einer niederschwelligen Einzäunung

(Antrag der GRÜNEN-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 26.06.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.4. Zwischenbericht über Resolutionen und Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.

1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen

1.5.1. Bericht Gesellschaft-, Gesundheit- und Sportkommission vom 25.03.2026

1.5.2. Bericht Bezirksentwicklungs-, Wirtschafts- und Partizipationskommission vom 07.04.2026

1.5.3. Bericht Mobilitäts-, Öffentlicher-Raum und Sicherheitskommission vom 07.04.2026

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

2.1 MA 21A Flächenwidmungs- und Bebauungsplan Klinik Ottakring - Bericht zur Stellungnahme der Bezirksvertretung vom 19.2.2026

2.2 Leistungsbericht Wien Digital 2025

3. Geschäftsstücke

3.1. Bericht Finanzausschuss

3.2. Bezirksrechnungsabschluss 2025

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

4.1. Mündliche Beantwortung von Anfragen **aus der vorangegangenen Sitzung.**

4.1.1. BV1661738/25 Kosten einer Stellplatzerhebung in Ottakring
(Anfrage der GRÜNE-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.2. BV1662032/25 Schutzzräume in Ottakring
(Anfrage der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.3. BV1662129/25 Kontrolle und Reinigung öffentlicher Sitzbänke (Graffiti und Schlösser)

(Anfrage der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

**4.1.4. BV1662197/25 Sicherheitslage im öffentlichen Raum bei der U6 Station
Josefstädterstraße im Jahr 2025**

(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der
Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.5. BV1662293/25 Sicherheitslage am Yppenplatz im Jahr 2025

(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der
Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.6. BV1662656/25 Gehsteigbelag im neuen Hippviertel

(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der
Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.7. BV1662656/25 Babynest im vormaligen Wilhelminenspital

(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der
Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

**4.1.8. BV1666777/25 Begünstigt behinderte Menschen im Dienst der Stadt Wien in
Ottakring**

(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der
Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

**4.1.9. BV1662753/25 Anfrage zu Beschwerden von Bürger:innen betreffend Lärm am
Yppenplatz**

(Anfrage der NEOS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der
Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.10. BV1662873/25 Waffenverbotszone

(Anfrage der KPÖ-LINKS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der
Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.11. BV1662922/25 Missstände gemäß Reinhalteverordnung

(Anfrage der KPÖ-LINKS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.12. BV267417/25 Digitale Sensoren für intelligente Baumbewässerung in Ottakring

(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.13. BV267524/25 Baumentfernung Liebhartstalstraße 50

(Anfrage der ÖVP-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.14. BV267299/25 Anzahl der Polizeieinsätze rund um die U6-Station Josefstädter Straße im Jahr 2025

(Anfrage der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.15. BV267274/25 Anzahl der Polizeieinsätze rund um die U3-Endstation Ottakring im Jahr 2025

(Anfrage der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Wurde schriftlich beantwortet.

4.1.16. BV1662787/25 Beschwerden von Bürger:innen betreffend Beleuchtung am Yppenplatz

(Anfrage der NEOS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

**4.2. Mündliche Beantwortung der vor der Sitzung überreichten Anfragen.
gemäß Präsidiale**

5. Resolutionen und Anträge gemäß § 24 GO-BV

- 5.1. Behandelte Resolutionen
gemäß Präsidiale
- 5.2. Behandelte Anträge
gemäß Präsidiale

Nachtrag

1. Bekanntmachung des Vorsitzenden

- 1.1. Allfälliges
- 1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen, Resolutionen und Anträge
- 1.3. Information über die Beantwortung von Resolutionen und Anträge
- 1.4. Zwischenbericht über Resolutionen und Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.
- 1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen

1.5.4. Bericht Umweltausschuss vom 23.06.2026

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

- 2.3 Geschäftsbericht Fond Soziales Wien 2025

3. Geschäftsstücke

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

- 4.1. Beantwortung von Anfragen aus den vorangegangenen Sitzungen

Die in der Tagesordnung angeführten Aktstücke Zl. 4.1.1 bis 4.1.16 wurden entgegen der GO-BV i.d.g.F. irrtümlich angeführt und sind nicht Gegenstand der Sitzung. Die Beantwortungen können in der Cloud aufgerufen werden.

5. Resolutionen und Anträge gemäß § 24 GO-BV

- 5.1. Behandelte Resolutionen
gemäß Präsidiale
- 5.2. Behandelte Anträge
gemäß Präsidiale

1. Bekanntmachung des Vorsitzenden

1.1. Allfälliges

Frau Kerstin BRUCKER (FPÖ) und Herr Mag. Horst GANITZER (ÖVP) wurden als neue Bezirksräte in die Bezirksvertretung Ottakring berufen.

1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen Resolutionen und Anträge
Es haben die
SPÖ-, GRÜNE-, NEOS und KPÖ&LINKS-Bezirksrät*innen 1 Resolution,
SPÖ-, GRÜNE- und FPÖ-Bezirksrät*innen 1 Antrag,
SPÖ-, GRÜNE- und NEOS-Bezirksrät*innen 1 Antrag,
GRÜNE-Bezirksrät*innen 4 Anträge,
FPÖ-Bezirksrät*innen 6 Anfragen, 1 Resolution und 6 Anträge,
ÖVP-Bezirksrät*innen 4 Anfragen und 3 Anträge,
NEOS-Bezirksrät*innen 2 Anträge und die
KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen 1 Anfrage, 1 Resolution und 1 Antrag
zu dieser Sitzung eingebracht.

1.3. Information über die Beantwortung von Resolutionen und Anträgen

- 1.3.1. BV1274730/25 Versickerungsfähige Oberflächen bei Parkspuren**
(Antrag der Grünen und NEOS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.2. BV1275271/25 WC-Anlage Station Ottakring**
(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.3. BV1275078/25 Antrag betreffend Anbringung einer übersichtlichen Beschilderung, dass E-Scooter fahren im Kongresspark verboten ist**
(Antrag der NEOS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

- 1.3.4. BV1274960/25 Bedarfsorientierter Betrieb der Sprühnebelanlagen**
(Antrag der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.5. BV1274730/25 Verbesserungen für den Fußverkehr am Schuhmeierplatz / Possingergasse

(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.6. BV1274704/25 Versetzen von Altstoffsammelstellen zur besseren Nutzbarkeit vorhandener Gehsteige

(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.7. BV1275115/25 Besslerpark XL am Gutraterplatz

(Antrag der KPÖ/LINKS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.8. BV1274774/25 Ergänzende Beschilderung Wohnstraße Gaullachergasse

(Antrag der Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.9. BV1274651/25 Weitere Grünpfeile für Ottakring

(Antrag der SPÖ, Grünen und NEOS-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 25.09.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.10. BV1663156/25 Begrünung des Amtshauses

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.11. BV1663233/25 Photovoltaikanlage am Amtshaus

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.12. BV1664029/25 Nistplätze am Amtshaus und an öffentlichen Gebäuden

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.13. BV1665256/25 Baumpflanzung in Bereich der Grundsteingasse 39-41

(Antrag der NEOS- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.14. BV1663098/25 Neue Bushaltestelle im Bereich Enenkelstraße / Hasnerstraße

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.15. BV1664068/25 Verbesserungen für den Fußverkehr im Bereich Ottakringer Straße -Weinheimergasse - Arnethgasse - Römergasse

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.16. BV1664111/25 Tempo 30-Piktogramme Thaliastraße (zw. Gürtel – Feßtgasse)

(Antrag der SPÖ- und Grünen- Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 18.12.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.17.BV847117/25 Fehlende Zebrastreifen Grundsteingasse # Kirchstetterngasse

(Antrag der GRÜNEN-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 26.06.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.3.18.BV847017/25 Baumpflanzung auf der bestehenden Grünfläche Horvathgasse 18 unter Einbeziehung einer bienenfreundlichen Staudenbepflanzung und einer niederschwelligen Einzäunung

(Antrag der GRÜNEN-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 26.06.2025)

Wurde schriftlich beantwortet.

1.4. Zwischenbericht über Resolutionen und Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.

1.5. Berichte betreffend Ausschüsse oder Kommissionen

1.5.1. Bericht Gesellschaft-, Gesundheit- und Sportkommission vom 25.03.2026

BR Noah Straubinger berichtet.

5.1.1. BV267714/25 Sicherstellung analoger Zugänge, Vermeidung preislicher Diskriminierung und der Erhalt von Bargeld im 16. Bezirk
(Resolution der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Die **Resolution** wird **einstimmig angenommen**.

5.2.1. BV267811/25 Gemeinsam fit im Wienerwald
(Antrag der SPÖ-Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

1.5.2. Bericht Bezirksentwicklungs-, Wirtschafts- und Partizipationskommission vom 07.04.2026

BR Daniel Glaser berichtet

5.2.3. BV267849/25 Tempo 30 auf der gesamten Thaliastraße
(Antrag der SPÖ-Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Der **Antrag** wird **mehrheitlich** (gegen FPÖ und ÖVP) **angenommen**.

5.2.6. BV267919/25 Pilotprojekt „Fliegende Gärten“ in Ottakring
(Antrag der FPÖ-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Der **Antrag** wird nach Wortmeldungen von BRin Stumpf **einstimmig angenommen**.

1.5.3. Bericht Mobilitäts-, Öffentlicher-Raum und Sicherheitskommission vom 07.04.2026

BR Florian Saurwein berichtet

5.2.2. BV267828/25 Pilotprojekt Grätzlladezonen in Ottakring (Antrag der SPÖ-Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Der **Antrag** wird nach Wortmeldung von BR Loimer, BRin Stumpf, BR Trittner und BVin Lamp **mehrheitlich** (gegen FPÖ) **angenommen**.

5.2.4. BV267872/25 Verbesserungen am Gürtelradweg (Antrag der SPÖ-Grünen-Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Der **Antrag** wird nach Wortmeldung von BR Loimer und BR Trittner **einstimmig** **angenommen**.

1.5.4. Bericht Umweltausschuss vom 23.06.2026

BRin Ruth Manninger berichtet

5.2.5. BV267901/26 Ausgeschriebene Entrümpelungen Sandleitenhof (Antrag der FPÖ -Bezirksrät*innen, zugewiesen in der Bezirksvertretungssitzung am 19.02.2026)

Der **Antrag** wird **mehrheitlich** (gegen NEOS) **angenommen**.

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

- 2.1 MA 21A Flächenwidmungs- und Bebauungsplan Klinik Ottakring - Bericht zur
Stellungnahme der Bezirksvertretung vom 19.2.2026
- 2.2 Leistungsbericht Wien Digital 2025
- 2.3 Geschäftsbericht Fond Soziales Wien 2025

3. Geschäftsstücke

3.1 Bericht Finanzausschuss

BRin Mag. Jennifer Schneider berichtet.

BV 16 460244/26 MA 28-B-O-1561590/23:
Sachkreditgenehmigung für das Hippviertel-Brunnengasse,
Menzelgasse, Hippgasse (Nachträgliche Genehmigung nach
Genehmigung durch die Bezirksvorsteherin gemäß § 103 Abs. 6
WStV am 9.04.2026)

Der **Antrag** wird **mehrheitlich (gegen FPÖ und ÖVP) angenommen.**

BV 16-757110/26 MA 56-1301728-25-11:
Genehmigung eines Zuschusskredites für die Schule Wien 16.,
Schinnaglgasse 3-5, Schulsanierungspaket II

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen.**

BV 16-890223/26 MA 28-B-O-594066/2026
Sachkreditgenehmigung, Investive Vorhaben, 16., Degengasse
(Wurlizergasse - Vorortelinie) – Topf 5b

Der **Antrag** wird **mehrheitlich (gegen FPÖ und ÖVP) angenommen.**

BRin Jennifer Schneider berichtet über die Verwendung der Verfügungsmittel im Jahr 2025
gemäß Bezirksmittelverordnung §7.

3.2 Bezirksrechnungsabschluss 2025

BRin Mag. Jennifer Schneider berichtet.

Der **Bezirksrechnungsabschluss** wird nach Wortmeldung von BR Trittner, BRin Stumpf, BR
Jagsch und BR Ertl **mehrheitlich (gegen FPÖ und ÖVP) angenommen.**

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

4.1. Beantwortung von Anfragen aus den vorangegangenen Sitzungen

Die in der Tagesordnung angeführten Aktstücke Zl. 4.1.1 bis 4.1.16 wurden entgegen der GO-BV i.d.g.F. irrtümlich angeführt und sind nicht Gegenstand der Sitzung. Die Beantwortungen können in der Cloud aufgerufen werden.

4.2. Beantwortung der vor der Sitzung überreichten Anfragen. gemäß Präsidiale

4.2.1 BV 16-873605/26 Einstellung der Warmwasserversorgung für 5 Tage

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Aus welchen konkreten Gründen ist die Unterbrechung der Warmwasserversorgung für einen Zeitraum von fünf Tagen erforderlich?
2. Welche Arbeiten werden während dieses Zeitraums durchgeführt?
3. Wurden alternative technische oder organisatorische Lösungen (z.B. die Verwendung mobiler Heizzentralen) geprüft, um die Dauer der Unterbrechung zu verkürzen bzw. zu verhindern?
4. Wurde die Möglichkeit geprüft, die Maßnahme in die erste Ferienwoche zu verlegen?
5. Wann und in welcher Form wurden die betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner über die Maßnahme informiert? Warum erfolgte die Kommunikation so kurzfristig?
6. Welche Maßnahmen wurden getroffen, um die Beeinträchtigungen für die betroffenen Haushalte möglichst gering zu halten?
7. Ist eine Entschädigung oder sonstige Kompensation für die betroffenen Kundinnen und Kunden vorgesehen?
8. Welche Vorkehrungen werden getroffen, um vergleichbare Ausfälle in Zukunft zu vermeiden?
9. Welche besonderen Maßnahmen wurden für sensible Einrichtungen wie Pflegeheime, Seniorenheime, Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, Krankenanstalten sowie deren Bewohnerinnen und Bewohner getroffen, um die Auswirkungen der fünftägigen Unterbrechung der Warmwasserversorgung abzufedern?
10. Wurden die betroffenen Einrichtungen im Vorfeld gesondert informiert und in die Planung der Maßnahme eingebunden? Falls ja, in welcher Form?
11. Wie wird sichergestellt, dass die Hygiene-, Gesundheits- und Pflegeanforderungen während des Zeitraums ohne Warmwasserversorgung

uneingeschränkt erfüllt werden können?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage schriftlich beantwortet** wird.

4.2.2. BV16-873614/26 Fahrradständer im Bereich Ottakringer Straße zwischen Speckbachergasse und Wattgasse

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Warum wurden im Bereich der Ottakringer Straße zwischen Speckbachergasse und Wattgasse sowie in den unmittelbar umliegenden Seitengassen neue (d.h. in den letzten 3 Jahren) Fahrradständer errichtet?
2. An welchen Kriterien bzw. Parametern hat man sich bei der Errichtung dieser zusätzlichen Fahrradständer orientiert?
3. Wurde oder wird die tatsächliche Auslastung dieser Fahrradständer überprüft?
 - a. Wenn ja: Zu welchen Ergebnissen ist diese Überprüfung gekommen?
 - b. Wenn nein: Ist eine solche Überprüfung geplant?
4. Wie bewertet die Bezirksvorsteherin die Kritik, dass die zahlreichen zusätzlichen Fahrradständer in diesem Bereich kaum ausgelastet sind, gleichzeitig aber Parkplätze wegnehmen?

Die Anfrage wird durch **BR Daniel Glaser mündlich** beantwortet.

4.2.3 BV16-873620/24 Gewaltvorfälle und Polizeieinsätze an Ottakringer Schulen

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Ist der Bezirksvorsteherin der medial berichtete Gewaltvorfall an einer Ottakringer Schule bekannt?
2. Hat die Bezirksvorsteherin dazu Informationen bei der Bildungsdirektion für Wien, der Polizei oder anderen zuständigen Stellen eingeholt?
3. Wie viele Polizeieinsätze gab es in den Jahren 2023, 2024, 2025 und bisher 2026 an Ottakringer Schulen?
4. Wie viele dieser Einsätze standen im Zusammenhang mit Gewalt, Drohungen, Körperverletzungen, Sachbeschädigungen oder sonstigen strafrechtlich relevanten Vorfällen?
5. Liegen der Bezirksvorsteherin Informationen darüber vor, wie viele der beteiligten Personen unter 14 Jahre alt und damit strafunmündig waren?
6. Liegen der Bezirksvorsteherin Informationen über Alter, Staatsbürgerschaft bzw.

Migrationshintergrund der beteiligten Personen sowie über besonders betroffene Schulstandorte vor?

7. Wird sich die Bezirksvorsteherin bei der Bildungsdirektion für Wien und der Landespolizeidirektion Wien dafür einsetzen, dass entsprechende Vorfälle transparent erfasst und dem Bezirk, soweit rechtlich möglich, zur Verfügung gestellt werden?

8. Welche Maßnahmen wurden bzw. werden gesetzt, um Gewaltvorfälle an Ottakringer Schulen künftig besser zu verhindern?

Die Anfrage wird durch **BVin Stefanie Lamp mündlich** beantwortet.

4.2.4. BV 16-873625/26 Grätzlumfragen im Bezirk Ottakring

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Nach welchen Kriterien werden Grätzlumfragen im Bezirk Ottakring durchgeführt?
2. Wer entscheidet über die Durchführung einer solchen Grätzlumfrage?
3. Wie werden die Themen, Fragestellungen und betroffenen Gebiete für Grätzlumfragen festgelegt?
4. Wer wird wann und in welcher Form über die Durchführung, den Start sowie den aktuellen Stand einer Grätzlumfrage informiert?
5. Besteht die Möglichkeit, künftig alle Fraktionen der Bezirksvertretung fraktionsübergreifend und zeitgerecht über geplante Grätzlumfragen, deren Inhalte, Zeitplan und Ergebnisse zu informieren?
6. Wie werden die Ergebnisse von Grätzlumfragen ausgewertet und in weiterer Folge in die politische Entscheidungsfindung im Bezirk einbezogen?

Die Anfrage wird durch **BR Daniel Glaser mündlich** beantwortet.

4.2.5. BV 16-873632/26 Linksabbiegen Wattgasse/ Ottakringer Straße (stadteinwärts)

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Warum ist das Linksabbiegen von der Wattgasse, aus Richtung Familienplatz kommend, in die Ottakringer Straße stadteinwärts seit geraumer Zeit nicht mehr möglich?
2. Handelt es sich dabei um eine dauerhafte Verkehrsmaßnahme oder um eine

vorübergehende Lösung?

3. Falls es sich um eine vorübergehende Maßnahme handelt: Wann ist mit der Entfernung der Betonpoller und der Wiederherstellung der ursprünglichen Abbiegesituation zu rechnen?
4. Falls es sich um eine dauerhafte Maßnahme handelt: Ist geplant, die provisorischen Betonpoller zu entfernen und durch eine ordentliche bauliche bzw. verkehrstechnische Lösung zu ersetzen?
5. Wird sich die Bezirksvorsteherin dafür einsetzen, dass das Linksabbiegen an dieser Stelle künftig wieder ermöglicht wird?

Die Anfrage wird durch **BR Florian Saurwein mündlich** beantwortet.

4.2.6. BV 16-873642/26 Verkehrinseln Kreuzung Ottakringer Straße/ Weinheimergasse

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Aus welchem Grund wurden vor etwa fünf Jahren im Kreuzungsbereich Ottakringer Straße / Weinheimergasse zwei Verkehrsinseln errichtet?
2. Wie oft war seit Errichtung dieser Verkehrsinseln eine Instandsetzung oder Erneuerung der darauf befindlichen Verkehrszeichen bzw. Schilder notwendig?
3. Welche Kosten sind seit Errichtung der Verkehrsinseln für die Instandsetzung, Erneuerung oder Wiederaufstellung der dortigen Verkehrszeichen bzw. Schilder angefallen?
4. Durch welche Stelle werden diese Instandsetzungen veranlasst und durchgeführt?
5. Ist der Bezirksvorsteherin bekannt, dass die auf den Verkehrsinseln angebrachten Verkehrszeichen bzw. Schilder wiederholt beschädigt oder umgefahren werden?
6. Sieht die Bezirksvorsteherin unter diesen Umständen weiterhin einen Sinn darin, an diesen Verkehrsinseln in der derzeitigen Form festzuhalten?

Die Anfrage wird durch **BR Florian Saurwein mündlich** beantwortet.

4.2.7. BV 16-884288/26 Wann kommt endlich eine widmungsgemäße Nutzung der vormaligen Gärtnerei TUNA als Parkfläche für Anrainerinnen und Anrainer?

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. In der Anfrage vom 15.09.2025 wurde bereits um Auskunft ersucht, wann die Anrainerinnen und Anrainer im Bereich der vormaligen Gärtnerei TUNA zu ihrem Recht auf Stellplätze gemäß der Widmung kommen werden. Kann die Frau Bezirksvorsteherin nunmehr, im Juni 2026, einen konkreten und verbindlichen Zeitplan für die Umsetzung dieses Projekts nennen? Wenn ja, wie lautet dieser?
2. Welche konkreten Schritte wurden seit September 2025 seitens der Bezirksvorstehung gesetzt, um die widmungsgemäße Nutzung der Fläche als dringend benötigte Parkplatzfläche für Anrainerinnen und Anrainer voranzutreiben?
3. Welche Gespräche haben seit der letzten Anfrage mit dem Zentralverband, dem KGV Waidäcker, der Stadt Wien oder sonstigen zuständigen Stellen stattgefunden, und zu welchen konkreten Ergebnissen haben diese Gespräche geführt?
4. Woran liegt es aus Sicht der Frau Bezirksvorsteherin, dass augenscheinlich auch im Juni 2026 noch keine sichtbaren Fortschritte bei der Nutzbarmachung der Fläche als Parkplatzanlage erkennbar sind?
5. Kann die Frau Bezirksvorsteherin ausschließen, dass die Fläche ganz oder teilweise einer anderen Nutzung als der Schaffung von Stellplätzen für Anrainerinnen und Anrainer zugeführt werden soll?
6. Bekennt sich die Frau Bezirksvorsteherin weiterhin dazu, dass auf der Fläche der vormaligen Gärtnerei TUNA möglichst viele Stellplätze geschaffen werden sollen, um der prekären Parkraumsituation in diesem Bereich endlich Abhilfe zu schaffen?
7. Bis wann können die betroffenen Anrainerinnen und Anrainer nach derzeitigem Stand tatsächlich mit der Nutzung der zugesagten Stellplätze rechnen?

Die Anfrage wird durch **BR Thomas Rinder mündlich** beantwortet.

4.2.8. BV 16-884419/26 Fernwärme-Wartungsarbeiten

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Welche Alternativen wurden geprüft, um diese Unterbrechung zu vermeiden bzw. die Dauer deutlich unter fünf Tagen zu halten?
2. Aus welchen Gründen hat man sich letztlich gegen diese Alternativen entschieden?
3. Wie gelang es in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten, eine mehrtägige Unterbrechung zu vermeiden und warum ist das diesmal nicht möglich?

4. Wie viele Haushalte sind konkret im 16. Bezirk betroffen?
5. Wie viele Bewohnerinnen und Bewohner sind betroffen?
6. In Anbetracht der aktuellen Hitzewelle: Wurde versucht, weitere Ausweichmöglichkeiten zu organisieren? Abgesehen von den Bädern der Stadt Wien sind lediglich drei Dusch-Möglichkeiten geplant.
 - a. Werden Duschen in den Bädern der Stadt Wien für die Betroffenen der Wartungsarbeiten reserviert, um Wartezeiten gering zu halten?
7. Ist abgesehen von der Wertkarte eine finanzielle Entschädigung für die betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner vorgesehen?
8. Die mehrtätige Abschaltung wird für Wartungsarbeiten auf einer Länge von mehr als drei Kilometern durchgeführt. Ist eine Fortführung dieser Wartungsarbeiten auf anderen Streckenabschnitten im 16. Bezirk geplant?
 - a. Wenn ja: Wann und wo?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage schriftlich beantwortet** wird.

4.2.9. BV 16-884489/26 Lärmbelästigung in Ottakring

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Welche Maßnahmen werden im 16. Bezirk aktuell gegen Lärmbelästigung gesetzt?
2. Wie oft kam es im letzten Jahr zu Einsätzen der zuständigen Behörden (Polizei, MA 36) im Zusammenhang mit Lärmbeschwerden im Bezirk?
3. Wie hat sich die Zahl dieser Einsätze in den letzten fünf Jahren entwickelt (steigend, gleichbleibend, rückläufig)?
4. Welche weiteren Maßnahmen sind für die Zukunft geplant, um Lärmbelästigungen zu reduzieren oder Bürger besser zu unterstützen?
5. Haben sich besonders betroffene Gebiete herauskristallisiert? Wenn ja, welche sind das?
6. Wie viele Beschwerden über Lärmbelästigung gab es im Vorjahr und heuer bereits bzgl. des Platzes vor dem Haus der Barmherzigkeit?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage schriftlich beantwortet** wird.

4.2.10. BV 16-884555/26 Entwicklung der Sicherheitslage im öffentlichen Raum bei der U6 Station Josefstädterstraße

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

- 1) Wie viele Polizeieinsätze gab es heuer bereits in der U-Bahn- und Straßenbahnstation Josefstädterstraße und in deren unmittelbarer Umgebung?
- 2) Was waren jeweils die Gründe für diese Polizeieinsätze?
- 3) An wie vielen Tagen waren mobile Ordnungskräfte der Wiener Linien vor Ort?
- 4) Wie viel Zeit haben diese jeweils an diesen Tagen vor Ort verbracht?
- 5) An wie vielen Tagen war die mobile, aufsuchende Sozialarbeit vor Ort und wie viel Zeit wurde an diesen Tagen von ihr vor Ort verbracht?
- 6) Welche Maßnahmen werden von Ihnen und den Wiener Linien gesetzt, um die Ordnung vor Ort wieder herzustellen und das Sicherheitsgefühl der Fahrgäste und Passantinnen und Passanten zu heben?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage schriftlich beantwortet** wird.

4.2.11. BV 16-884454/26 1. Anfrage: Leerstand bei Wiener Wohnen

Die **KPÖ&LINKS-Bezirksrät*innen** stellen die

Anfrage

1. Wie viele Wohnungen von Wiener Wohnen sind im 16. Bezirk zurzeit nicht vermietet?
2. Wie viele Wohnungen davon befinden sich in Sanierung?
3. Welche Gründe für Leerstand liegen bei den nicht in Sanierung befindlichen Wohnungen vor?
4. Wie viele Geschäftslokale von Wiener Wohnen sind im 16. Bezirk zurzeit nicht vermietet?
5. Wie viele Geschäftslokale davon befinden sich in Sanierung?
6. Welche Gründe für Leerstand liegen bei den nicht in Sanierung befindlichen Geschäftslokalen vor?
7. Könnten diese – in Zusammenarbeit mit der Bezirksvorstehung – lokalen Vereinen, die im Bezirk verankert sind, zugänglich gemacht werden?

Der Vorsitzende teilt mit, dass die **Anfrage schriftlich beantwortet** wird.

5. Resolutionen und Anträge gemäß § 24 GO-BV

5.1. Behandelte Resolutionen gemäß Präsidiale

5.1.1. BV 16-872474/26 Pride Month: Ottakring bekennt sich zu Vielfalt, Sichtbarkeit und LGBTIQ+ Rechten

Die **SPÖ-, GRÜNE-, NEOS und KPÖ&LINKS-Bezirksrät*innen** stellen die

Resolution

Die Bezirksvertretung Ottakring bekennt sich im Rahmen des Pride Month im Juni zu Vielfalt, Gleichstellung und den Rechten von LGBTIQ+ Personen. Sie unterstützt ein respektvolles, diskriminierungsfreies und inklusives Zusammenleben im Bezirk, in dem alle Menschen unabhängig von sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität oder Geschlechtsmerkmalen sicher leben und sichtbar sein können.

Die **Resolution** wird **mehrheitlich angenommen.**

5.1.2 BV16-873643/26 Ablehnung des Pfandsystems für Getränkeverpackungen und Erhalt eines sauberen Stadtbildes im 16. Bezirk

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen die

Resolution

Die Bezirksvertretung des 16. Bezirks spricht sich entschieden gegen das bestehende Pfandsystem für Getränkeverpackungen aus, da die negativen sozialen, ordnungspolitischen und finanziellen Begleiterscheinungen den intendierten Nutzen deutlich übersteigen.

Die **Resolution** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen.**

5.1.3 BV16-872510/26 1. Resolution: Für ein diskriminierungsfreies Miteinander in Ottakring

Die **KPÖ&Links-Bezirksrät*innen** stellen die

Resolution

Die Bezirksvertretung Ottakring bekennt sich zu einem respektvollen und diskriminierungsfreien Zusammenleben aller Menschen im Bezirk. Maßnahmen, wie zum Beispiel das Kopftuchverbot, die von Teilen der Bevölkerung als Ausgrenzung aufgrund ihrer religiösen Zugehörigkeit wahrgenommen werden, können den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserem vielfältigen Bezirk beeinträchtigen. Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich daher für die Stärkung von Bildung, Initiativen und Maßnahmen zur Verhinderung von Diskriminierung in Schulen und Stärkung von Diversität und gleichzeitig für Schulworkshops zur emanzipativen Stärkung der Selbstbestimmungsfähigkeit junger Mädchen aus. Die zuständigen politischen Ebenen werden ersucht, die Auswirkungen gesetzlicher Regelungen auf Integration und gesellschaftlichen Zusammenhalt in Bezirken wie Ottakring besonders zu berücksichtigen.

Die **Resolution** wird der **Gesellschafts-, Gesundheits- und Sportkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2. Behandelte Anträge gemäß Präsidiale

5.2.1 BV16-872554/26 Errichtung von Defibrillatoren am Wilhelminenberg und im Bereich Koppstraße/Brüßlgasse/Panikengasse

Die **SPÖ-, GRÜNEN- und FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien, insbesondere die Berufsrettung Wien (MA 70) sowie die MA 24, werden ersucht, zu prüfen, ob die Installation jeweils eines öffentlich und rund um die Uhr zugänglichen automatisierten externen Defibrillators (AED) an folgenden Standorten möglich, sinnvoll und zweckmäßig ist und im Falle eines positiven Prüfergebnisses die entsprechende Umsetzung zu veranlassen:

1. Im Bereich der Steinbruchwiese am Wilhelminenberg.
2. Im Bereich der Koppstraße zwischen Brüßlgasse und Panikengasse.

Der **Antrag** wird **einstimmig angenommen**.

5.2.2 BV16-872774/26 Low Traffic Grätzl in Ottakring

Die **SPÖ-, GRÜNEN- und NEOS-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien, insbesondere die MA 18 - Stadtentwicklung und

Stadtplanung, werden ersucht die Eignung des Grätzls im Bereich der Volksschulen Herbststraße und Brüllgasse (z.B. im Bereich Herbststraße/Kreitnergasse bis Herbststraße/Possingergasse) für die Schaffung eines Low Traffic Grätzls zu prüfen und zu

erheben welche verkehrsorganisatorische Maßnahmen erforderlich sind um den Verkehr zu

reduzieren und die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum zu verbessern. Im Rahmen der

Prüfung sollen insbesondere folgende Maßnahmen berücksichtigt werden.

- Modalfilter bzw. Diagonalfilter in geeigneten Kreuzungsbereichen,
- Anpassungen der Verkehrsorganisation zur Reduktion von Durchzugsverkehr,
- mobile Begrünung und passende Aufenthaltsmöglichkeiten,
- Schaffung von Sitzgelegenheiten und gestalterischen Elemente,
- Künstlerische Gestaltung von öffentlicher Flächen
- Verbesserungen für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen,
- Erhöhung der Schulwegsicherheit

Der **Antrag** wird der **Bezirksentwicklungs-, Wirtschafts- und Partizipationskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.3 BV16-873419/26 Maßnahmen zum Schutz von Hunden vor Mäusegerste bei gleichzeitiger Förderung der Biodiversität auf öffentlichen Grünflächen in Ottakring

Die **GRÜNEN-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht den zuständigen amtsführenden Stadtrat Jürgen Czernohorsky sowie die zuständigen Magistratsabteilungen (insbes. MA 42),

1. eine Erhebung jener öffentlichen Grünflächen in Ottakring durchzuführen, auf denen vermehrt Bestände der Mäusegerste (*Hordeum murinum*) auftreten und die gleichzeitig stark von Hundehalter:innen genutzt werden;
2. für besonders betroffene Bereiche ein standortangepasstes

- Pflegekonzept zu entwickeln, das insbesondere eine Mahd vor der Grannenreife der Mäusegerste vorsieht;
3. auf geeigneten Flächen Maßnahmen zur Förderung artenreicher, heimischer Wiesen- und Saumgesellschaften zu setzen, um langfristig die Biodiversität zu erhöhen;
 4. die Bevölkerung, insbesondere Hundehalter:innen, während der Hauptsaison über mögliche Risiken durch die Grannen der Mäusegerste zu informieren;
 5. der Bezirksvertretung über die gesetzten Maßnahmen und deren Ergebnisse Bericht zu erstatten.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.4 BV16-873453/26 Jährliche Vorstellung der Verkehrsunfallzahlen in der Kommission für Mobilität, Öffentlichen Raum und Sicherheit (MÖRSK)

Die **GRÜNEN-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständige amtsführende Stadträtin Mag. Ulli Sima, sowie die zuständigen Magistratsabteilungen (insbes. MA46,), einmal jährlich über die Entwicklung der Verkehrsunfallzahlen (Unfälle mit und ohne Personenschaden, Unfälle am Schulweg, Anzahl der (Schwer-)verletzten und Anzahl der Getöteten) in Ottakring zu berichten. Die Vorstellung soll umfassen, welche Änderungen in der Unfallstatistik im Vergleich zum Durchschnitt der letzten Jahre zu beobachten sind, und eine Aufschlüsselung nach den unterschiedlichen Beteiligungen bezogen auf die verschiedenen Mobilitätsformen beinhalten. Zusätzlich soll dargelegt werden, an welchen Orten im Bezirk eine Häufung von Unfällen beobachtet wird, damit darauf aufbauend beraten werden kann, welche Maßnahmen (über den Topf zur Entschärfung von Unfallhäufungsschwerpunkten) im laufenden Jahr gesetzt werden. Falls auch Daten bzw. eine Aufschlüsselung zu den Unfallursachen vorliegt, soll darüber ebenfalls berichtet werden (%-Anteile der jeweiligen Unfallursache bezogen auf die Gesamtheit).

Der **Antrag** wird der **Mobilitäts-, Öffentlicher-Raum und Sicherheitskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.5 BV16-873580/26 Verwendung von Fairtrade-Kaffee in der Bezirksvertretung Ottakring und bei bezirklich organisierten Veranstaltungen

Die **GRÜNEN-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die Bezirksvorstehung in Ottakring, dass weiterhin

1. in Kaffeeautomaten, Kaffeemaschinen und sonstigen Einrichtungen der Bezirksvertretung Ottakring angebotene bzw. beschaffte Kaffeeangebot aus Fairtrade-zertifizierter Produktion stammt;
2. bei vom Bezirk Ottakring organisierten Veranstaltungen, Sitzungen, Empfängen und ähnlichen Anlässen möglichst Fairtrade-zertifizierter Kaffee ausgeschenkt wird;
3. die zuständigen Stellen mit der Umsetzung dieser Maßnahme im Rahmen der geltenden Beschaffungs- und Vergaberichtlinien beauftragt werden.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.6 BV16-873592/26 „Low Traffic Zone“ Neulerchenfeld

Die **GRÜNEN-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständige amtsführende Stadträtin Mag. Ulli Sima sowie die zuständigen Magistratsabteilungen (insbes. MA 18, MA28 und MA46), die Umsetzung einer „Low Traffic Zone“ im Gebiet zwischen Thaliastraße / Feßtgasse / Neulerchenfelder Straße / Gürtel zu prüfen und bei positiver Prüfung sowie budgetärer Deckung umzusetzen. Dabei soll besonders auf die Unterbindung des motorisierten Durchzugsverkehr durch Einbahn- und Schleifenlösungen geachtet werden.

Die von der Stadt Wien dafür ausgeschriebene Förderung von € 50.0001 für dieses Projekt soll beantragt werden. Ausgearbeitet und umgesetzt werden soll dabei im ersten Schritt explizit nur die Verkehrsführung (Einbahndrehungen, Verkehrsfilter), welche die Verkehrsberuhigung ohne bauliche Maßnahmen ermöglichen würde.

Der **Antrag** wird der **Bezirkentwicklungs-, Wirtschafts- und Partizipationskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.7 BV16-873648/26 Rettung der Spitalskirche Hl. Kamillus

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvorsteherin wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen, insbesondere bei der MA19 und dem Wiener Gesundheitsverbund, für den Erhalt der Spitalskirche Hl. Kamillus einzusetzen.

Der **Antrag** wird der **Gesellschafts-, Gesundheits- und Sportkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.8 BV16-873661/26 Öffentliche Beflaggung

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvorsteherin wird ersucht, im eigenen Wirkungsbereich des Bezirks sowie gegenüber den zuständigen Stellen, insbesondere den zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien, Wiener Wohnen und dem Wiener Gesundheitsverbund, darauf hinzuwirken, dass an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen im Bezirk ausschließlich offizielle Flaggen der Republik Österreich, der Stadt Wien, des Bezirks sowie der Europäischen Union angebracht werden.

Bei Schulgebäuden im Bezirk wird die Bezirksvorsteherin ersucht, bei der Bildungsdirektion für Wien für eine einheitliche, neutrale und verbindende amtliche Beflaggung einzutreten.

Die Verwendung ideologisch geprägter Flaggen (z.B. Pride Flaggen) ohne offiziellen Charakter soll somit auf Gebäuden der Öffentlichkeit verhindert werden.

Der **Antrag** wird der **Gesellschafts-, Gesundheits- und Sportkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.9 BV16-873917/26 Ampelanlage Wernhardtstraße/ Ecke Roseggergasse

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Ampelanlage in der Wernhardtstraße/ Ecke Roseggergasse bleibt für den Autoverkehr sehr lange auf Rot, insbesondere auch im Stoßverkehr.

Die Bezirksvorsteherin wird ersucht, die zuständigen Stellen, insbesondere die MA 33 – Wien leuchtet sowie gegebenenfalls die MA 46 – Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten, aufzufordern, eine Überprüfung der Ampelschaltung einzuleiten. Dabei soll insbesondere geprüft werden, ob eine Verkürzung der Rotschaltung für den Autoverkehr, vor allem während der Stoßzeiten, an dieser Stelle möglich ist.

Der **Antrag** wird der **Mobilitäts-, Öffentlicher-Raum und Sicherheitskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.10 BV16-875227/26 Schneeräumung Sandleitenhof

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvorsteherin wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen, insbesondere bei Wiener Wohnen sowie bei der MA 48, dafür einzusetzen, dass die Schneeräumung auch im höhergelegenen Teil des Sandleitenhofes gewissenhaft und zeitgerecht durchgeführt wird. Dies betrifft vor allem die Wege innerhalb des Sandleitenhofes, die Zugänge von den Wohnhäusern zu den Gehsteigen sowie die unmittelbar umliegenden Gehsteige.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.11 BV16-875165/26 Aufbau einer Bezirksrücklage und Vermeidung neuer Schulden

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvertretung beschließt, bei künftigen Budgeterstellungern verstärkt darauf Bedacht nehmen, den weiteren Aufbau von Schulden nach Möglichkeit zu vermeiden und mittelfristig den Aufbau einer finanziellen Rücklage für den Bezirk Ottakring anzustreben.

Dadurch soll die finanzielle Handlungsfähigkeit des Bezirks gestärkt und die Abhängigkeit davon verringert werden, ob Förderungen, Refundierungen oder sonstige Mittel rechtzeitig einlangen.

Der **Antrag** wird dem **Finanzausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.12 BV16-875095/26 Einbahnführung Hasnerstraße

Die **FPÖ-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständigen Stellen, insbesondere die MA 46 (Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten), die MA 28 (Straßenverwaltung und Straßenbau) sowie die zuständige amtsführende Stadträtin Mag. Ulli Sima, die Einbahnführung in der Hasnerstraße zwischen Maroltingergasse und Lorenz-Mandl-Gasse umzudrehen.

Dadurch soll ein durchgängiger Verkehrsfluss von der Maroltingergasse bis zur Huttengasse über die Hasnerstraße ermöglicht und eine Entlastung der Wernhardtstraße und anderer Verkehrsachsen in der Umgebung erreicht werden.

Der **Antrag** wird der **Bezirksentwicklungs-, Wirtschafts- und Partizipationskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.13 BV16-875297/26 Schutz der Tierwelt im UNESCO-Biosphärenpark durch Aufstellung von Gefahrenzeichen „Achtung Wildwechsel“ im Bereich des Wilhelminenberges

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien (Magistratsabteilungen MA 46 und MA 49) werden ersucht, im Bereich des Wilhelminenberges zu überprüfen, ob durch das Aufstellen von Verkehrszeichen gem. § 50 Abs. 1 Z 11 StVO („Achtung Wildwechsel“) an den relevanten Straßenabschnitten die Sicherheit im Straßenverkehr erhöht werden kann. Dies betrifft insbesondere stark frequentierte äußere Verbindungsstraßen wie die Savoyenstraße, die Johann-Staud-Straße und die unmittelbaren Zufahrtsstraßen zum bzw. am Wilhelminenberg.

Der **Antrag** wird der **Mobilitäts-, Öffentlicher-Raum und Sicherheitskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.14 BV16-875362/26 Durchführung des Projekts „Girls in Politics“

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Frau Bezirksvorsteherin wird ersucht, das Projekt „Girls in Politics“ des Bundesministeriums für Frauen, Wissenschaft und Forschung auch in Ottakring auch heuer wieder umzusetzen bzw. zu beauftragen. Bei Bedarf mögen die Vorberatungen in der Bildungs-, Zusammenleben und Sozialkommission stattfinden.

Der **Antrag** wird der **Bildungs-, Zusammenleben und- Sozialkommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.15 BV16-875420/26 Verbesserungsmaßnahmen am Platz vor dem Haus der Barmherzigkeit in der Seeböckgasse 30a

Die **ÖVP-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, aufgrund mehrerer Beschwerden von Anrainerinnen und Anrainern sowie von Bewohnerinnen und Bewohnern sowie deren Angehörigen Verbesserungsmaßnahmen im Gespräch mit der

Heimleitung zu prüfen und ggfs. umzusetzen. Insbesondere soll die Lärmsituation verbessert werden.

Der **Antrag** wird der **Mobilitäts-, Öffentlicher-Raum und Sicherheitskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.16 BV16-875114/26 Antrag betreffend der Erhöhung der Lichtausbeute im Bereich der Liebhartstalstrasse

Die **NEOS-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Bezirksvertretung des 16. Bezirkes ersucht die zuständigen Stellen der Stadt Wien, insbesondere die MA 33, eine Verbesserung der Lichtausbeute der Seilhängeleuchten im Bereich Liebhartstalstrasse 1 bis zur Scheibenwiese herbeizuführen. Dies könnte durch entsprechendes Zurückschneiden der Baumkronen erzielt werden.

Der **Antrag** wird der **Mobilitäts-, Öffentlicher-Raum und Sicherheitskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.17 BV16-873373/26 Antrag betreffend Baumpflanzungen mit Grünbeet im Kreuzungsbereich Habergasse/Herbstraße

Die **NEOS-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien, insbesondere die MA 22, 28 und 42, werden ersucht, die Pflanzung von einem oder mehreren Bäumen im Kreuzungsbereich Habergasse und Herbststraße zu prüfen.

Der **Antrag** wird dem **Umweltausschuss** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

5.2.18 BV16-872969/26 1. Antrag: Umgestaltung der Bushaltestelle Familienplatz

Die **NEOS-Bezirksrät*innen** stellen den

Antrag

Die Wiener Linien werden gebeten, eine Umgestaltung der Bushaltestelle des 10A am

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 16 verantwortlich.



Familienplatz Richtung Heiligenstadt zu prüfen, so dass das vorbeikommen an der Station leichter möglich ist.

Der **Antrag** wird der **Mobilitäts-, Öffentlicher-Raum und Sicherheitskommission** zur Vorberatung und Berichterstattung **zugewiesen**.

Die Zuweisung der Resolutionen und Anträge erfolgt **einstimmig**.

(Ende der Sitzung um 17:30 Uhr)

Vorsitzende der Bezirksvertretung: Bezirksrat Mag. Roland König

Der Bezirksrat: Mag. Stefan Jagsch

Der Protokollführer: Ing Thomas Görlach